

Arbeitsmaterial zum Ausdrucken

zum Entdeckerello „Kreisläufe“

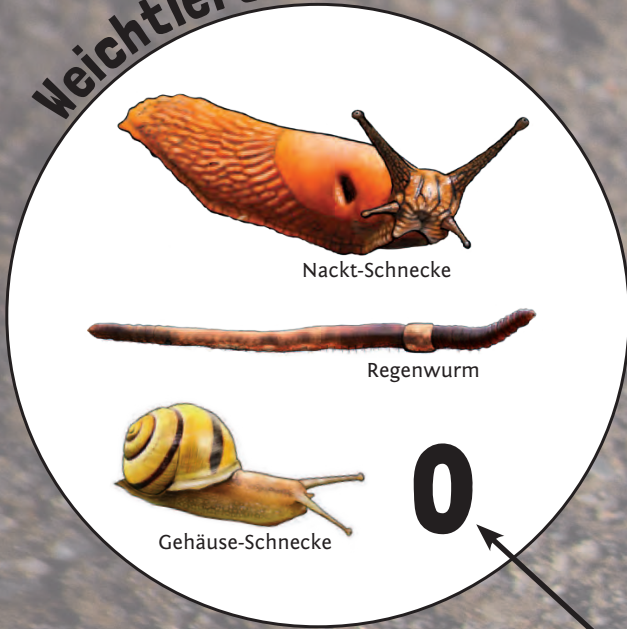


Inhalt

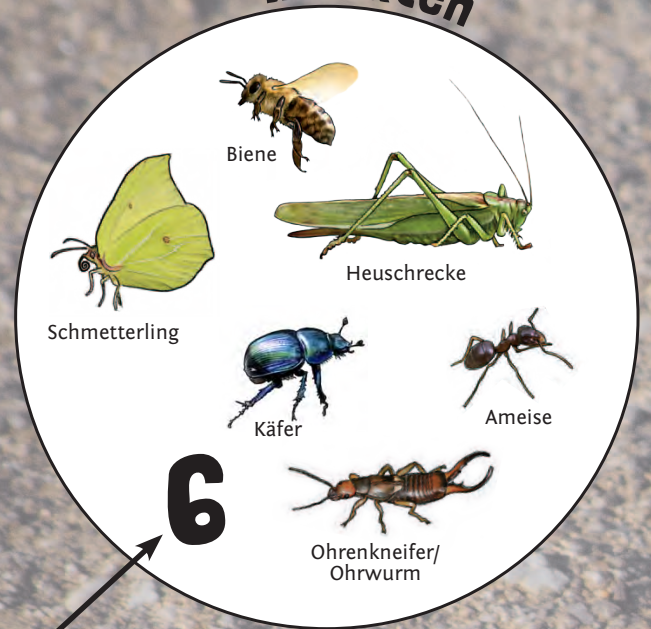
Bogen zum Krabbeltiere-Bestimmen	Seite 2
Kärtchen mit Bodentieren zum Paare-Finden	Seite 3–5
Puzzlekarten: Bodenleben mit drei Schichten	Seite 5
Tafelbild mit Bildmotiv Bodenleben, Pfeilen und Lupe	Seite 6–7
Tafelbild Anatomie Regenwurm	Seite 8
Arbeitsblatt Anatomie Regenwurm (mit Hilfe)	Seite 9
Arbeitsblatt Anatomie Regenwurm	Seite 10
Bogen zum Unterscheiden von Tau- und Regenwürmern	Seite 11
Tafelbild Arbeitsschritte Papierrecycling	Seite 12

Krabbeltiere bestimmen

Weichtiere

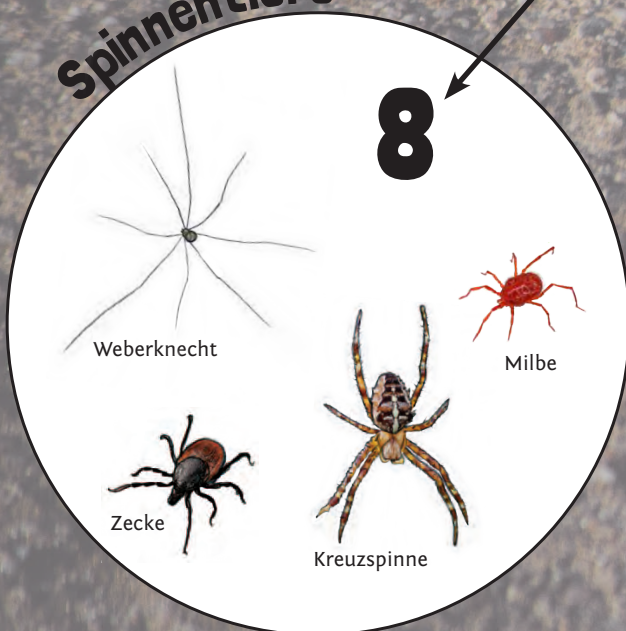


Insekten

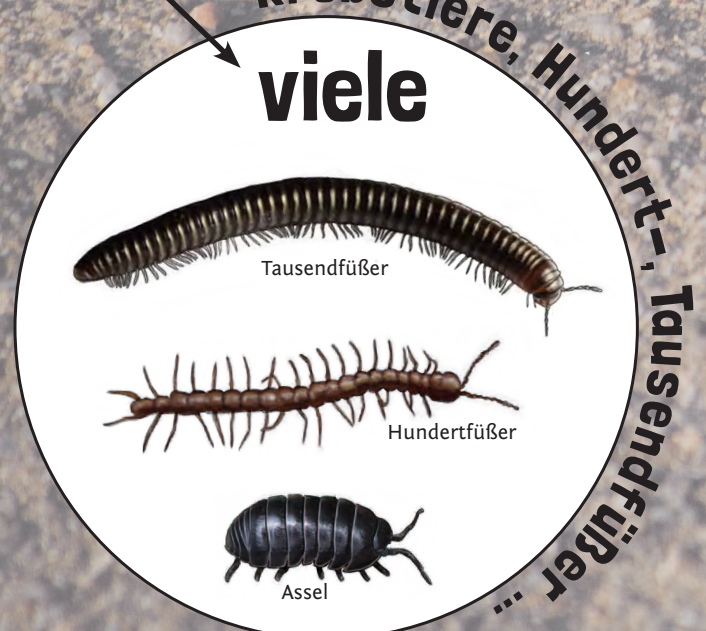


Zähle die Beine

Spinnentiere



Krebstiere, Hundert-, Tausendfüßer ...





Assel



**Ohrenkneifer
Ohrwurm**



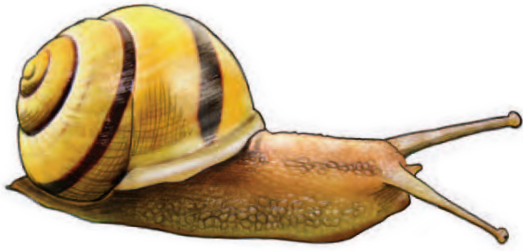
Ameisen



Hundertfüßer



Tausendfüßer



Bänderschnecke



Regenwurm



Bodenspinne



Mistkäfer



Bakterien



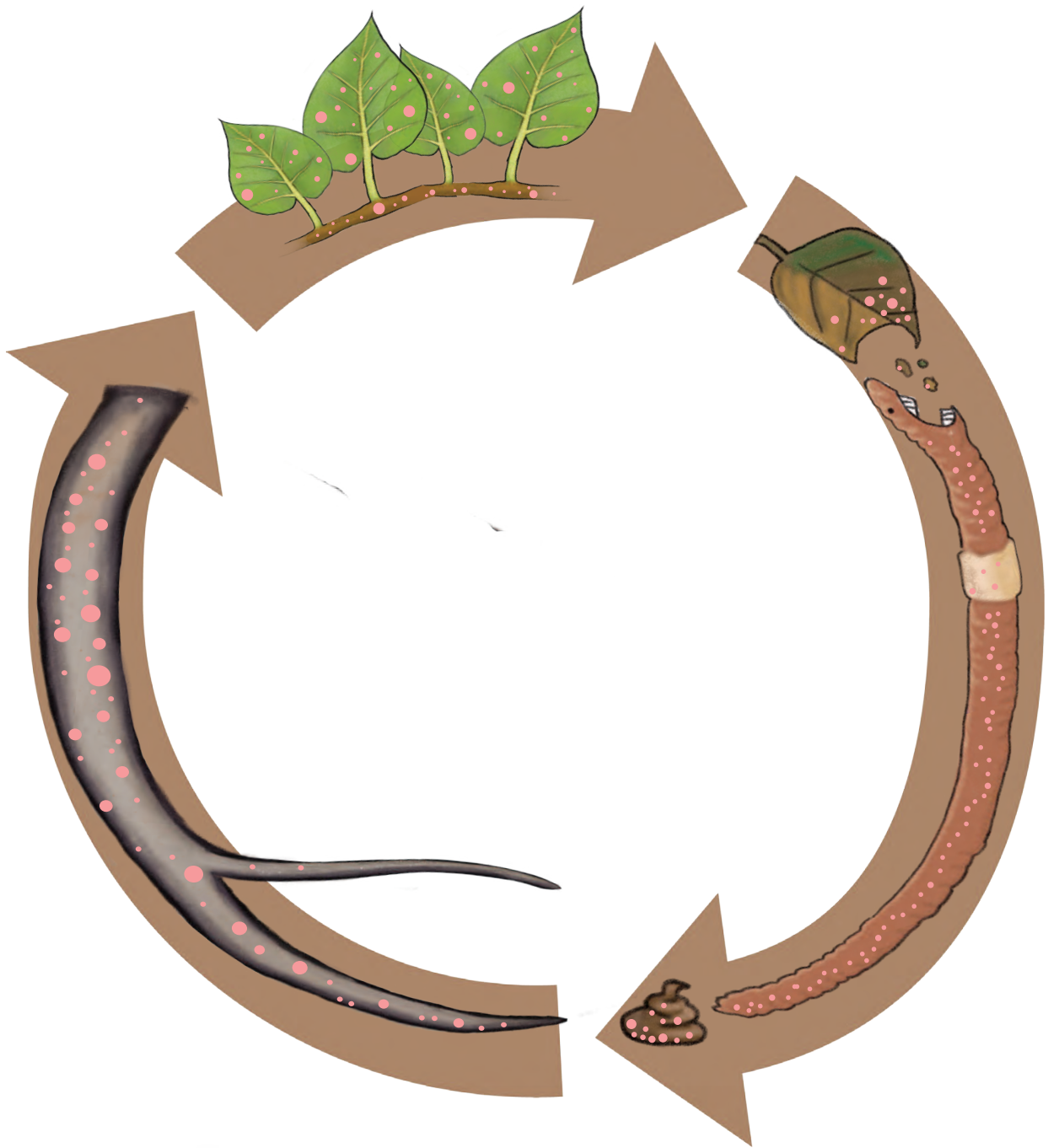
Pilze

Laubschicht

Humus

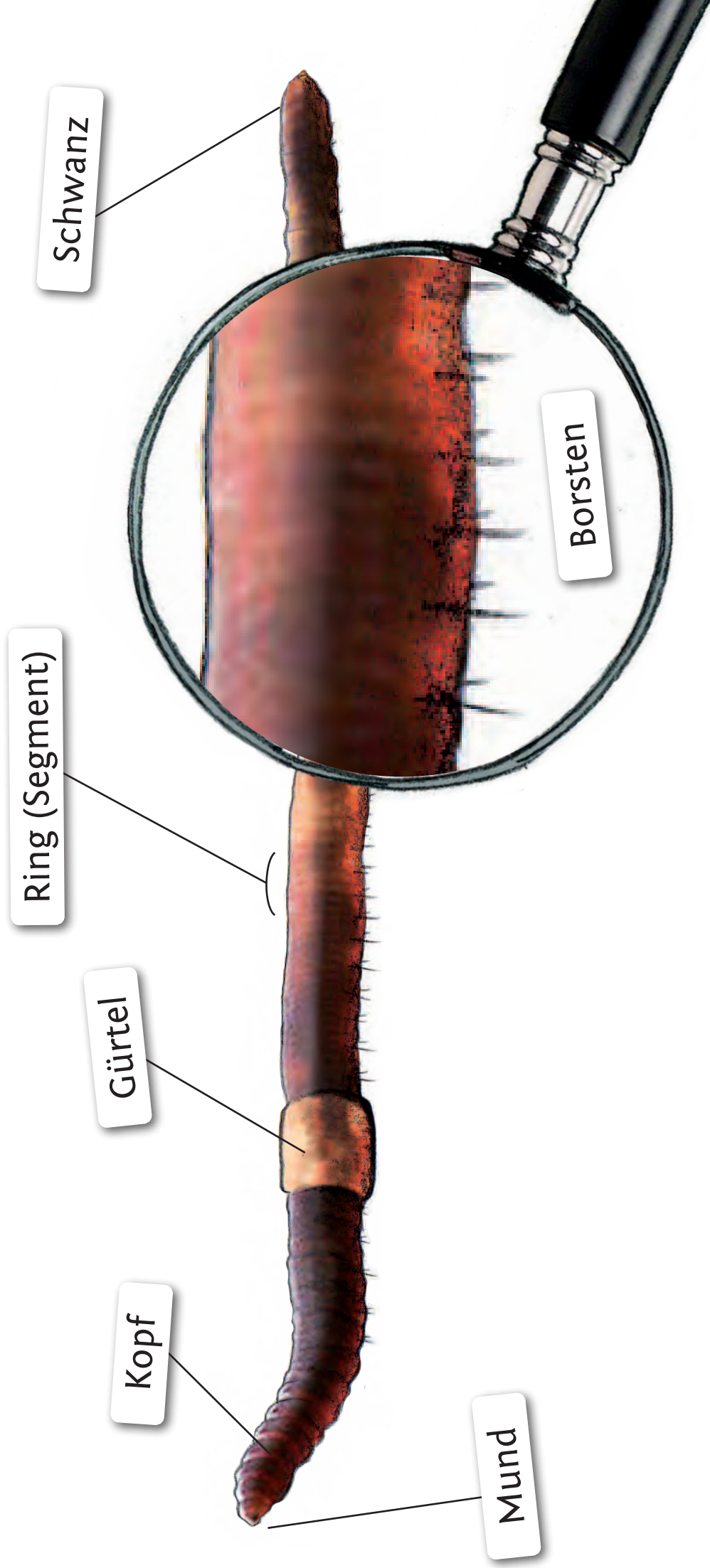
Erdboden



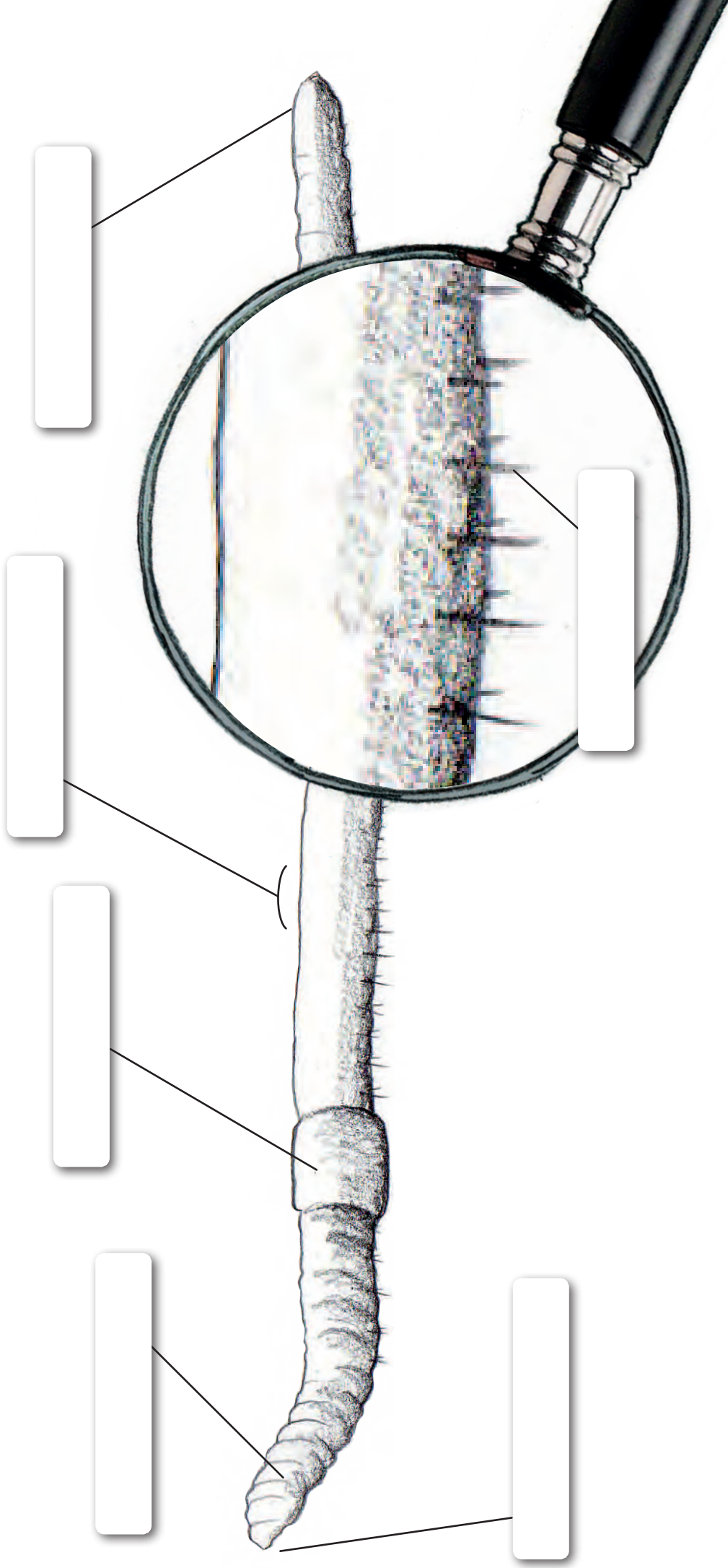




Der Regenwurm



Der Regenwurm



Kopf

Gürtel

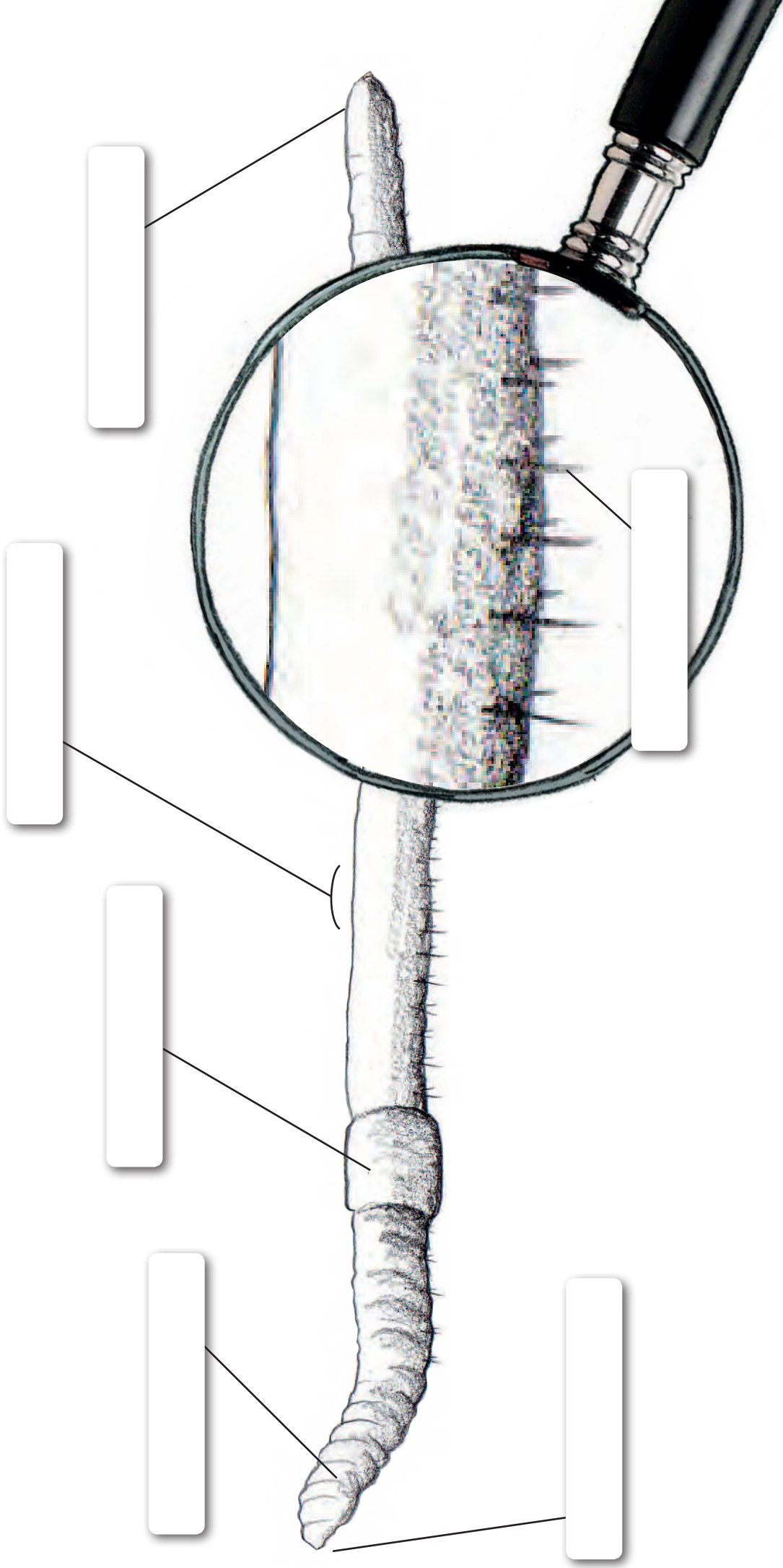
Mund

Ring (Segment)

Schwanz

Borsten

Der Regenwurm



Regenwürmer

46 Arten in Deutschland. Es gibt zwei Gruppen:

Kompostwürmer



- etwa 5–10 cm lang
- dunkel, rötlich (Schutz vor Sonne)
- leben in den oberen 30 cm des Bodens, dort, wo viel organisches Material liegt (Streuschicht)
- Können Temperaturunterschiede aushalten: 10–25° C sind optimal
- der bekannteste Kompostwurm: Eisenia foetida

Tauwürmer



- etwa 20 cm lang
- hellbraun
- leben tief in die Erde
- lockern und belüften den Boden
- flüchten bei Regen aus der Erde
- mögen es eher kühl
- der bekannteste Tauwurm: Lumbriculus terrestris

Recycling-Papier herstellen





